

Fleckfieber

**Die Erkrankung ist nicht von Mensch zu Mensch übertragbar.
Besondere Maßnahmen für Kontaktpersonen sind nicht erforderlich**

| | |
|-----------------------------------|---|
| Erreger: | Rickettsien (kleine, obligat intrazellulär lebende Mikroorganismen) |
| Verbreitung: | weltweit hauptsächlich in gemäßigten Klimazonen, insbesondere bei engem Zusammenleben größerer Menschenmengen unter hygienisch schlechten Bedingungen; Häufungen in Afrika und den Hochebenen Südamerikas |
| Infektionsweg: | Übertragung durch Läuse |
| Inkubationszeit: | 1-2 Wochen |
| Symptomatik: | Die Erkrankung beginnt plötzlich mit starken Kopf- und Gliederschmerzen, Schüttelfrost und rasch ansteigendem hohem Fieber. Es besteht ein ausgeprägtes Krankheitsgefühl, die Patienten sind benommen. Meist kommt es am 4.-6. Krankheitstag zum Auftreten von Hautausschlag der sich rasch ausbreitet. Nur das Gesicht sowie Hand- und Fußflächen bleiben frei. Abhängig von der Virulenz des Erregers leiden die Patienten zusätzlich unter Husten, Ohrensausen oder Taubheit. Bei frühzeitiger Therapie ist die Prognose gut. Bei unkompliziertem Verlauf verschwinden die Symptome auch ohne Therapie nach ca. 2 Wochen. Die Rekonvaleszenz verläuft häufig sehr protrahiert. Die Letalität der unbehandelten Erkrankung liegt zwischen 10-40%. Insbesondere alte Menschen sind davon betroffen. Bei Kindern findet man meist milde Verläufe. |
| Therapie: | Tetracycline, Chloramphenicol |
| Prophylaxe, Immunität: | Bekämpfung der Läuse, Verbesserung der hygienischen Bedingungen. Eine mögliche Schutzimpfung mit formaldehyd-inaktiviertem Impfstoff sollte ausgewählten Risikogruppen vorbehalten bleiben. Teilweise besteht eine Kreuzimmunität zwischen klassischem und Mäusefleckfieber. |
| Diagnostik: | Das Beschwerdebild zusammen mit einem vorausgegangenem Auslandsaufenthalt ist entscheidend. Eine Erregeranzucht aus dem Blut ist im Speziallabor möglich. |

Mehr Informationen?

☎ Sachbearbeitung: 0431 901-2108, -2117
☎ Ärztliche Beratung: 0431 901-2120, -2130, -4427

Landeshauptstadt Kiel | Fleethörn 18-24, 24103 Kiel
Amt für Gesundheit | Infektionsschutz@kiel.de